

Vorbereitung auf Palmsonntag zu Hause

„Palmbuschen“ mal etwas anders



Zweige (wenn vorhanden, sonst eine Zimmerpflanze), weiße und bunte Blätter Papier, Filz- oder Buntstifte, Scheren, ev. Locher und mehrere Stücke Schnur

Für euren Palmbuschen dürft ihr gerne eurer Kreativität freien Lauf lassen: Zum Beispiel könnt ihr Zweige aus eurem Garten sammeln und mit einer dickeren Schnur fest zusammenbinden. Falls dafür keine Möglichkeit besteht, könnt ihr auch eine beliebige Zimmerpflanze „dekorieren“ oder euch „Äste“ aus buntem Papier basteln.

Nehmt ein weißes Blatt Papier und schneidet es in ca. 10 cm lange Streifen. Danach könnt ihr die Streifen beliebig bunt bemalen, Wünsche darauf schreiben oder auch mit Gebeten verzieren. Macht ein Loch am oberen Ende des Papierstreifens, fädelt eine dünne Schnur hindurch und bindet die Streifen an die Äste oder vorsichtig an der Zimmerpflanze fest.

Überlegt euch an welchem Platz in der Wohnung oder im Garten ihr euren „Palmbuschen“ stellen wollt.

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr mit eurem Palmbuschen auch eine „Prozession“ durch eure Wohnung machen oder je nach Tradition z.B. 3 x um das Haus gehen.



Jesus-Fähnchen



bunte Papierstreifen, Stifte

Überlegt euch gemeinsam, wofür ihr Jesus loben und danken wollt. Die beschrifteten Papierstreifen könnt ihr entweder auf eure „Palmbuschen“ hängen oder bei einer gemeinsamen Feier in der Familie vorlesen.

Feiervorschlag für Palmsonntag 5. April 2020

Kreuzzeichen: Im Namen des Vater, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einleitung: Heute denken wir daran, wie Jesus mit seinen Freunden in Jerusalem eingezogen ist. Er ist auf einem Esel geritten. Damals haben die Menschen Jesus zugejubelt und ihm Hosanna zugerufen. Auch wir möchten Jesus in unserer Mitte begrüßen.

Lobrufe: An dieser Stelle könnt ihr die vorbereiteten Jesus-Fähnchen vorlesen. Nach jedem Lob- oder Dankruf antwortet ihr gemeinsam: „Jesus, wir grüßen dich.“

Jesus, du hast viele Kranke geheilt.
Jesus, du bist in unserer Mitte.
Jesus, du bist auf einem Esel geritten.
Jesus, du hast den Menschen die Liebe Gottes spüren lassen.
Jesus, du bist unser Friedenskönig.



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG



#trotzdemnah

Segensgebet:

So wie die Menschen damals, möchten wir uns über Jesus freuen und jubeln. Mit unseren Palmzweigen zeigen wir unsere Freude. Darum beten wir zu Gott:

Segne du diese Zweige und Blätter.
Sie sollen ein Zeichen für unsere Freude, unsere Hoffnung und unseren Glauben sein.
Darum bitten wir durch Jesus unseren Freund.
Amen.

Lied: z.B. „Hosanna-Ruf“ (Gotteslob 302,3) oder „Lobet und preiset ihr Völker den Herrn“ (Gotteslob 408)

Evangelium nach Mt 21,1-11:

Jesus geht mit seinen Freunden nach Jerusalem. Auf dem Weg dorthin kommen sie an einem Dorf vorbei. Jesus schickt zwei seiner Jünger voraus. Er sagt: „Geht in das Dorf. Wenn ihr hineinkommt, werdet ihr eine Eselin mit ihrem Fohlen angebunden finden. Bindet sie los und bringt sie her. Und wenn euch jemand fragt, was ihr macht, dann antwortet: Der Herr braucht sie!“ Zwei Freunde von Jesus gehen in das Dorf. Alles ist so, wie Jesus es ihnen gesagt hat. Dann führen sie die Eselin und das Fohlen zu Jesus. Einer von ihnen zieht seinen Reisemantel aus und legt ihn auf den Rücken des Esels. Dann helfen sie Jesus beim Aufsteigen. Auch die anderen Jünger ziehen jetzt ihre Reisemäntel aus und breiten sie auf der Straße aus. Wie über einen Teppich reitet Jesus mit dem Esel. Die Jünger und viele Menschen in Jerusalem fangen an voller Freude zu jubeln. Sie loben Gott für all die Wunder, die sie erlebt haben. Sie singen: „Gesegnet bist du unser König, der kommt im Namen des Herrn. Friede im Himmel und Herrlichkeit in der Höhe!“

Lied: z.B. Jesus zieht in Jerusalem ein (Gotteslob 821)

Vater unser

Wir beten nun gemeinsam ganz besonders für alle Menschen, denen es schlecht geht und für alle, die sich um andere Menschen kümmern.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segensbitte:

Segne uns Gott, segne alle, die wir lieb haben und jene, um die wir uns sorgen.
Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Weitere Ideen rund um die Karwoche findet ihr z.B. unter: <http://www.familien-feiern-feste.net/154.html>